Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 13 (1895)

Heft: 298

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 298 XIII. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 5. Dezember. 1895 Berne, Jeudi, 5 Décembre. XIIIme année. № 298

Abonnemente: (inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2ter Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2ter Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Abonnemente für das Jahr 1896.

Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche das Schweizerische Handelsamtsblatt auch im kommenden Jahr zu erhalten wünschen, ihr Abonnement bei den Poststellen gefl. vor dem 22. Dezember d. J. erneuern zu wollen, damit in der Zusendung unseres Blattes keine Unterbrechung erfolgt.

Administration des Schweiz. Handelsamtsblattes.

Abonnements pour 1896.

MM. les abonnés désirant renouveler leur abonnement pour l'année prochaine, sont priés de vouloir bien le faire à l'office postal de leur localité avant le 22 décembre, afin qu'il ne survienne pas d'interruption dans l'expédition de la feuille à leur adresse.

L'Administration.

Inhalt — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurances (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft).

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1895. 3. Dezember. Die unter der Firma **Käsereigenossenschaft von Werdt** eingetragene Genossenschaft, mit Sitz in Werdt, Gemeinde Kappelen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 21. April 1887, pag. 311; Nr. 66 vom 24. März 1891, pag. 273 und Nr. 118 vom 17. Mai 1892), hat unterm 18. August 1895 am Platze von Christian Steiner, Jakob Glauser, Christian Bangerter, Johann Bangerter und Hans Hess in den Vorstand gewählt: Als Präsident Hans Hess von Dürrenroth, in Worben; als Kassier und Vizepräsident Bendicht Bek von Radelfingen; als Sekretär Adolf Jakob von Lauperswyl; als Milchfeker Jakob Jost von Langnau und Bendicht Bangerter von Lyss; als dritter Beisitzer Jakob Glauser von Münchringen, diese alle in Werdt.

Bureau Biel.

30. November. Die Firma **Albert Wyss** in Biel (S. H. A. B. Nr. 116 vom 31. Aug. 1883, pag. 898) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Alb. Wyss & Cie» in Biel.

Albert Wyss von Hessigkofen, in Biel, und Julius Schwarz von Mellingen, in Biel, haben unter der Firma **Alb. Wyss & Cie** in Biel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1895 begonnen hat. Albert Wyss ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Julius Schwarz ist Kommanditär mit einem Betrage von Franken zehntausend (Fr. 10,000). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Wyss» in Biel und erteilt Prokura an Julius Schwarz, vorgenannt. Natur des Geschäftes: Bauunternehmung. Geschäftslokal: Seevorstadt 29.

Bureau Burgdorf.

30. November. Der Verein **Liederkranz Burgdorf,** mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 49 vom 11. Mai 1887, pag. 372 und Nr. 241 vom 17. November 1893, pag. 979), hat in seiner Hauptversammlung vom 28. Oktober 1895 seinen Vorstand neu bestellt und gewählt als Präsident Otto Haas von Laufen, Gymnasiallehrer, in Burgdorf und als Sekretär Heinrich Streuli von Horgen, Technikumslehrer, in Burgdorf. Die beiden führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

30. November. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Ranflüh und Umgebung** hat sich, mit Sitz in Ranflüh, eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Rindviehzucht durch gemeinschaftlichen Ankauf einer oder mehrerer Bullen reinster Abstammung der Simmenthaler Fleckviehrace, richtige Auswahl und Haltung von Muttertieren zur Nachzucht, rationelle Aufzucht von Jungvieh, Führung eines Zuchtregisters und bessere Verwertung des Jungviehes zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 29. Juli 1895 festgestellt worden. Die Genossenschaft erlangt rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister; ihre Dauer ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft der gegenwärtigen Genossenschafter wurde erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Uebernahme wenigstens eines auf den Namen lautenden Stammanteils von Fr. 20. Neue Mitglieder können durch Beschluss der Hauptversammlung aufgenommen werden auf Grundlage einer auf die Statuten Bezug nehmenden Beitrittserklärung und gegen Bezahlung eines Eintrittsgeldes, dessen Höhe die Hauptversammlung bestimmt, sowie gegen Uebernahme wenigstens eines Stammanteils. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, welcher unter Beobachtung einer mindestens dreimonatlichen Frist nur auf Ende eines Rechnungsjahres verlangt werden kann; ferner durch Konkurs, Tod oder Ausschluss des Genossenschafters. Der Ausschluss kann von der Hauptversammlung wegen Widerhandlung gegen die Statuten und statutarischen Beschlüsse, sowie auch aus andern wichtigen Gründen ausgesprochen werden. Im Falle des Todes bleibt den Noterben des Genossenschafters freigestellt, auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören. Beim Ausscheiden infolge Konkurses oder Todes hat der betreffende Genossenschafter respektive seine Rechtsnachfolger bloss Anspruch auf Rückzahlung seines Geschäftsanteils, welcher auf Grundlage der Bilanz der letzten Jahresrechnung und im Verhältnis der ihm angehörenden Anteilscheine festzustellen ist. Freiwillig Austretende erhalten von ihrem Geschäftsanteil nur 80 %; Ausgeschlossene hingegen verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Das Betriebskapital, welches bei der Gründung wenigstens Fr. 1500 betragen soll, wird beschafft durch die Beiträge der Mitglieder, wofür Stammanteilscheine von nominell Fr. 20 ausgestellt werden, deren Zuteilung nach Massgabe der Grösse des Viehstandes erfolgt, ferner durch Eintragsgebühren, Zuchtprämien, Subventionen, Eintrittsgelder etc. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben: die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Sekretär und einem Kassier bestehende Vorstand, eine dreigliedrige Expertenkommission nebst zwei Suppleanten und die aus zwei Mitgliedern bestehende Prüfungskommission (Revisoren). Die Genossenschaft wird im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht durch den Vorstand vertreten. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär durch Kollektivzeichnung. Auf die Dauer von zwei Jahren sind als Vorstandsmitglieder gewählt: Friedrich Neuenschwander von Rüderswyl, in Ranflüh, als Präsident; Karl Oberli von Lützelflüh, in Ranflüh, als Vizepräsident; Ulrich Geissbühler von Lützelflüh, in Ranflüh, als Kassier; Joh. Ulrich Habegger von Lützelflüh, in Ranflüh, als Sekretär.

Bureau de Porrentruy.

30 novembre. Le chef de la maison **Monnin Jules,** à Boncourt, est Jules Monnin de Florimont (France), domicilié à Boncourt. Genre de commerce: Epicerie.

Bureau Thun.

30. November. Inhaber der Firma **Ch. Tschanz** in Schwanden ist Christan Tschanz von und daselbst. Natur des Geschäftes: Holz- und Weinhandlung.

Bureau Trachselwald.

30. November. Inhaber der Firma **G. Augsburger** in Lützelflüh ist Gottlieb Augsburger, Christians, von Grosshöchstetten, angesessen in Lützelflüh-Unterdorf. Natur des Geschäftes: Hutfabrikation. Gottlieb Augsburger erteilt zugleich Prokura an seinen bei ihm wohnenden Sohn Emil Augsburger.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1895. 30 novembre. Le chef de la maison **C. Duruz,** à Lentigny, est Catherine, née Butty, épouse de Emile Duruz, de Murist, domiciliée à Lentigny. Genre de commerce: Boulangerie et commerce de farines. Bureau et magasin: A Lentigny.

30 novembre. Le chef de la maison **E. Blanc,** à Fribourg, est Elisabeth, née Despont, épouse de Hubert Blanc, de Mannens, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Epicerie. Bureau et magasin: Rue de l'hôpital.

2 décembre. Le chef de la maison **Balestra Maxime,** à Fribourg, est Maxime Balestra de Gerra (Tessin), domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Colportage de parapluies, clochettes. Bureau: Hôtel du chasseur, Rue de Lausanne.

2 décembre. Le chef de la maison **Galli Giuseppe,** à Fribourg, est Joseph Galli de Gerra (Tessin), domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Colportage de parapluies, clochettes. Bureau: Hôtel du chasseur, Rue de Lausanne.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

30 novembre. Dans leur assemblée générale du 28 septembre 1895 les membres de la «Société de la laiterie de Romont» (F. o. s. du c. du 14 janvier 1888, nº 6, page 46) ont adopté de nouveaux statuts en abrogation de ceux du 18 décembre 1887. Ces nouveaux statuts contiennent entre autres les dispositions suivantes: L'association dite **Société de la laiterie de Romont,** continue sous le même nom avec son siège à Romont. Sa durée est illimitée. La société a pour but de fournir à ses membres un moyen d'écouler leur lait aux meilleures conditions possibles, soit en le vendant à un laitier, ou à une condenserie, soit en fabricant du fromage ou autres produits après avoir satisfait à l'alimentation du public romontois. Pour être admis dans la société, il faut: 1º être propriétaire d'immeubles non bâtis; 2º dans la règle que la distance de la ferme au local de la laiterie ne dépasse pas vingt minutes; 3º jouir de ses droits civiques et d'une bonne réputation; 4º réunir les deux tiers des voix des membres présents à l'assemblée générale; 5º payer à titre de réception 15 francs par vache et en outre 6 fr. si le domaine est sis rière le territoire de Romont et 25 fr. s'il est situé dans une commune voisine. Le nombre des vaches est fixé d'après la nature et l'étendue des fonds comprenant le domaine. Le prix de réception pourra être modifié chaque année par décision de l'assemblée générale. Le nouveau sociétaire jouit des mêmes droits que les anciens; il devient comme eux propriétaire de ce qui appartient

à la société et codébiteur de ce qu'elle pourrait devoir. Les sociétaires sont propriétaires par égale portion des immeubles et ustensiles de l'association et débiteurs solidaires de tout ce qu'elle doit. Le sociétaire peut se retirer en tout temps de la société; il lui sera fait une bonification d'après une échelle établie par les statuts. Le sociétaire perd son droit à la société avec privation de tout droit aux avoirs de la société: 1° par le retard dans l'acquittement de trois cotisations annuelles; 2° par décision de l'assemblée générale à la suite d'inobservation des statuts et règlements. Les verseurs de lait payent une contribution trimestrielle de tant pour cent de litres versés. En outre, et en vue de l'amortissement des dettes, chaque sociétaire paye une finance annuelle de 5 fr., qui pourra toutefois être modifiée selon les besoins de la société. Les organes de l'association sont: *a.* l'assemblée générale; *b.* le comité. La société se réunit dans la règle au commencement de chaque trimestre; elle ne peut délibérer qu'autant que l'assemblée est composée de la majorité des associés. L'assemblée générale nomme le président de la société qui est en même temps président du comité. Le comité est composé de cinq membres, y compris le président de la société, et de deux suppléants. Le comité nomme lui-même son vice-président. Les membres du comité sont nommés pour trois ans et rééligibles. Le secrétaire-caissier est nommé par l'assemblée générale pour trois ans et rééligible. Les signatures collectives du président et du secrétaire obligent la société. Toutes les contestations entre la société et l'un ou l'autre de ses membres ou des membres entre eux sont soumises à un tribunal arbitral. Le comité est composé comme suit: Edouard Margueron, à Romont, président de la société; Louis Gérard, à Romont, vice-président; Xavier Python, Rodolphe Demierre, à Romont, Alphonse Jaquet, aux Glânes, membres; Louis Pochon et Edouard Krieger, à Romont, suppléants; Claude Jordan, à Romont, est secrétaire-caissier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1895. 30. November. Die Firma **Actiengesellschaft von Robert Vigier's Portlandcementfabrik,** mit Sitz in Wilihof bei Luterbach, Gemeinde Deitingen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 31. August 1884, pag. 617), hat in der Generalversammlung vom 30. November 1895 folgende Statutenabänderungen getroffen: 1) Die Fortsetzung der Gesellschaft auf unbestimmte Zeitdauer. 2) Die Umänderung der bisherigen Firmabenennung in: **Actiengesellschaft von R. Vigier's Portlandcementfabriken Luterbach & Reuchenette.** Aus der Verwaltung dieser Gesellschaft ist das bisher zeichnungsberechtigte Verwaltungsratsmitglied G. Kiefer-Baer in Basel infolge Ablebens ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. In der Generalversammlung vom 30. November 1895 wurde an dessen Stelle mit der gleichen Vertretungsbefugnis gewählt Georg Kiefer in Basel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung. Im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 28. November 1895 Nr. 291 ist auf Seite 1214 unter dem 23. November anstatt der Firma «E. Grisard-Thellung» zu lesen: **E. Girard-Thellung.** Der Inhaber ist Emil Girard-Thellung von und in Basel.

1895. 30. November. Inhaber der Firma **E. Walker-Brugger** in Basel ist Emil Walker-Brugger von Baden (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes. Wollenwaren und Bonneterie. Geschäftslokal: Marktgasse 6.

30. November. Die Firma **F. Bertolf & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 127 vom 13. Mai 1895, pag. 535) widerruft die an Emil Widmer erteilte Prokura.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1895. 29. November. Die Firma **J. Maag** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 198 vom 13. September 1892, pag. 796) ist infolge Verzichtes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1895. 28. November. Die Firma **U. Züllig, Kürschner** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1883, pag. 313) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

30. November. Die Firma **J. Gurtner** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 19. März 1895, pag. 311) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **O. Maurer vorm. J. Gurtner** in St. Gallen ist Otto Maurer von Schaffhausen, in St. Gallen. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Hut- und Pelzhandlung. Geschäftslokal: Multergasse Nr. 2, z. Frohsinn.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1895. 2. Dezember. Die Firma **J. Altwegg-Bötschi** in Altnau (S. H. A. B. Nr. 109 vom 3. August 1883, pag. 874) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

2. Dezember. Inhaber der Firma **A. Schweizer** in Altnau ist Albert Schweizer von Peterzell (St. Gallen), wohnhaft in Altnau. Mechanische Stickerei und Ferggerei.

2. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Wehrli** in Mauren (S. H. A. B. Nr. 137 vom 18. Juni 1891, pag. 557) hat sich aufgelöst; die Liquidation wird durch den bisherigen Gesellschafter Konrad Wehrli durchgeführt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1895. 2 dicembre. La ditta individuale **Peter Alois** in Ascona (F. u. s. di c. del 3 maggio 1895, n° 118, pag. 497), è cancellata dal registro di commercio a causa di fallimento, decretato dal tribunale distrettuale, in data 30 novembre passato.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1895. 29 novembre. Le chef de la maison **Veuve C. Baudy,** à Lausanne, est Cécile, née Nicole, veuve d'Auguste Baudy, d'Ollon, domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, vins, liqueurs, tabacs et cigares. Magasin: 22, Rue Martheray.

29 novembre. La raison **Henri Bronne,** vins et spiritueux, à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 janvier 1893, n° 13, page 53), est radiée ensuite de cessation de commerce.

30 novembre. César Dupuis, de Gressy, domicilié à Vevey, et Jules Deschamps, de Sévery, domicilié à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Dupuis et Deschamps, contentieux Suisse,** une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et commence le 1er décembre 1895. Genre d'affaires: Recouvrements, représentation, renseignements, assurances et gérances. Bureau: 2, Place Pépinet.

Bureau de Morges.

30 novembre. Dans son assemblée du 15 juillet 1895, la **Société anonyme de la Briqueterie et machine à battre de Préverenges,** à Préverenges (F. o. s. du c. du 28 mai 1883, n° 77, page 617 et du 14 avril 1888, n° 51, page 392), a procédé au renouvellement de son comité d'administration et a nommé en qualité de directeur de la société Louis Delarageaz, à Préverenges.

30 novembre. La «Société anonyme de la Briqueterie et machine à battre de Préverenges», dont le siège est à Préverenges (F. o. s. du c. du 28 mai 1883, n° 77, page 617 et du 14 avril 1888, n° 51, page 392), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 28 novembre 1895; la liquidation est opérée par le directeur Louis Delarageaz, à Préverenges, sous la raison **Société anonyme de la Briqueterie et machine à battre de Préverenges en liquidation.**

Bureau de Nyon.

30 novembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

Hi Monastier, à Nyon (F. o. s. du c. du 10 février 1883, n° 17, page 126), ensuite de faillite du titulaire.

Louise Chareyre, à Nyon (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, n° 81, page 648), ensuite de départ de la titulaire.

Bureau de Vevey.

30 novembre. Le chef de la maison **Judith Pittet,** à Montreux, est Marguerite-Judith Pittet, née Chollet, femme de Cyprien-Grégoire Pittet, de la Crêt (Fribourg), domiciliée à Montreux. Genre de commerce: Entreprise de charpente et de menuiserie. Etablissement: 7, Rue de l'Eglise catholique, à Montreux.

Genf — Genève — Ginevra

1895. 29 novembre. La maison **F. Ricou et Co,** lingerie en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1893, n° 1, page 3, et du 3 janvier 1894, n° 1, page 3), donne, dès ce jour, procuration à John Veyrat, de Genève, y domicilié. La procuration conférée antérieurement à Jenny Ricou, continue à subsister comme par le passé.

29 novembre. La maison **V. Piguet et Co,** établie au Sentier (Vaud), suivant la publication faite dans la F. o. s. du c. du 22 octobre 1895, n° 261, page 1088, a établi, à Genève, sous la même raison sociale, une succursale, qui a commencé le 19 octobre 1895, époque du commencement de la société. Cette société, constituée en commandite, a pour associé gérant responsable Victorin-Emile Piguet, du Chenit, domicilié au Sentier, et pour associé commanditaire Julien-Henri Piguet, du Chenit, domicilié à Genève (où il reste inscrit comme représentant en horlogerie), lequel s'engage pour une commandite de deux mille francs (fr. 2000). La maison a pour objet la fabrication et le commerce d'horlogerie en tout genre. La succursale de Genève est engagée au besoin par l'associé responsable susnommé et plus particulièrement par l'associé commanditaire, Julien-Henri Piguet, auquel procuration a été donné à cet effet par la maison. Locaux à Genève: 9, Boulevard James-Fazy.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 30. November. **Alfred Wyss,** geboren 11. August 1846, Advokat, von Zug, in Zürich V.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

30 novembre 1895, 5 h. p.

N° 7923.

Giorgio fu Felice Bustelli, fabricant,

Locarno (Suisse).

Tabac à priser.

3 décembre 1895, 8 h. a.

Nr. 7924.

Société anonyme: *Savonnerie nationale,* fabricante,

Genève (Suisse).

Savons.

L'AIGLE, Compagnie française d'assurances sur la vie, à Paris.

Balance des écritures au 31 décembre 1894.

Actif.

fr.	ct.		
9.000,000	—	Actionnaires (partie non appelée du capital).	
		Immeubles:	
		1,871,238. 89 Rue Pigalle, 2.	
		1,361,518. 18 Rue Scribe, 3.	
		1,298,394. 63 Rue de l'Echelle, 7.	
		1,879,536. 99 Avenue de l'Opéra, 27.	
		2,556,869. 42 Avenue des Champs-Elysées, 82, 84.	
		1,314,092. 16 Avenue des Champs-Elysées, 116.	
		2,970,463. 64 Avenue Henri-Martin, 101, 103, 105.	
		780,927. 55 Rue de Berri, 6.	
		930,561. 13 Rue Chauchat, 10.	
		889,189. 20 Rue des Francs-Bourgeois, 47.	
		342,730. 35 Rue Vieille-du-Temple, 125.	
16,990,306	99	794,784. 85 Rue Chaudron, 9, 11, 13.	
723,602	80	Rente 3 % sur l'État (22,746 fr. de rente).	
33,262	30	Rente 3½ % sur l'Etat (1,090 fr. de rente).	
1,476	—	Rente 3 % amortissable sur l'Etat (45 fr. de rente).	
62,021	—	144 obligations de chemins de fer français.	
5,492	—	13 » Villes de Paris, Lyon, Bordeaux et Tunis.	
17,433	50	37 » du Crédit Foncier.	
17,946	—	18 » bernoises (pour cautionnement).	
48,204	25	47 » fédérales suisses 4 % (pour cautionnement).	
926,380	81	Cautionnement d'Autriche-Hongrie (450,000 florins).	
272,773	84	Prêts hypothécaires et viagers.	
989,919	75	Prêts sur contrats d'assurances.	
1,148,537	10	Usufruits et nues propriétés.	
		36,569. 20 Caisse.	
257,655	13	221,085. 93 Banquiers de la compagnie.	
129,040	75	Divers comptes débiteurs.	
543,395	—	Fractions de primes appartenant à l'exercice.	
92,075	32	Diverses compagnies d'assurances.	
85,977	50	Dû par réassureurs sur contrats sinistrés.	
187,339	60	Intérêts sur valeurs diverses, acquis au 31 décembre et non encaissés.	
654,607	89	Agences diverses (primes à recouvrer).	
32,187,447	53		(B. 76)

Passif.

	fr.	ct.
Capital social	12,000,000	—
Réserve statutaire	73,799	35
Réserve pour risques en cours	18,532,802	—
Réserve pour accumulation de bénéfices (mixte et vie entière)	224,595	—
Participation des assurés:		
Solde des exercices précédents . . . . . fr. 7,808. —		
Exercice 1894 . . . . . » 62,113. 45	69,921	45
Sinistres à régler	254,167	60
Terme fixe sinistrés	102,621	—
Divers comptes créditeurs	42,041	15
Loyers reçus d'avance	121,490	—
Hypothèque existant sur l'immeuble de la rue des Francs-Bourgeois au moment de l'acquisition	244,000	—
Hypothèque existant sur l'immeuble de la rue Chauchat au moment de l'acquisition	467,588	51
Dividende:		
Solde des exercices précédents . . . . fr. 15,060. —		
Exercice 1894 . . . . . » 31.250. —	46,310	—
Solde du compte de profits et pertes	8,111	47
	32,187,447	53

Le mandataire général en Suisse:
L. Logoz.

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

BANQUE CANTONALE VAUDOISE.

Entreprise d'assainissement des marais de l'Orbe.

Emprunt 4¼ % de fr. 270,000 du 15 janvier 1887. (883²)

Tirage du 15 novembre 1895 de 25 obligations remboursables à fr. 1000 à partir du 15 janvier 1896 à la **Banque cantonale vaudoise,** à **Lausanne** et dans ses agences: nos 8, 23, 32, 44, 70, 80, 90, 109, 115, 135, 143, 146, 194, 198, 204, 220, 226, 234, 240, 243, 245, 251, 252, 268, 269.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

der

Dampfsäge Safenwyl A.-G. in Safenwyl,

Donnerstag, den 19. Dezember 1895, nachmittags 2 Uhr,
im Restaurant Füchslin in Brugg.

Traktanden: Beschlussfassung über Anschaffung neuer Maschinen.

Safenwyl, den 4. Dezember 1895.

(882) **Der Vorstand.**

BANQUE DE DÉPOTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont ⅕ versé)

reçoit des

VALEURS EN DÉPOT (761²¹)

(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

l'achat et de la vente de fonds publics.

Elle fait des **avances** sur de bonnes **valeurs** traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à 4½ % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

Regulier-Füllöfen, System Ackermann.

Grosse Leistungsfähigkeit
bei geringem Brennmaterial-Verbrauch.
Angenehme, zuträgliche Wärmeabgabe.
Gleichmässige Temperatur.
Weitaus bester Ofen der Gegenwart.
Preislisten gratis zu beziehen von (757⁸)

Hans Stickelberger, Ingr., mech. Werkstätte, **Basel.**

Amtliches Güterverzeichnis,

ausgekündet unter Androhung des Rechtsnachteils des Verlusts der Forderungs- und Bürgschafts-Rechte: **Küng, Magdalena,** sel., Handlung in **Muri** (Aargau).

Eingabsfrist bis und mit dem **24. Dezember 1895** in der **Gemeindeschreiberei Muri** (Aargau).

Muri, den 18. November 1895.

Namens des Bezirksgerichts,
Der Gerichtspräsident: **Nietlispach.**
(830¹) Der Gerichtsschreiber: **Beutler.**

MONITEUR SUISSE

DES

TIRAGES FINANCIERS.

Edité par J. DIND & Cie.

(Ancienne maison Guilloud), 4, Rue Pépinet, à Lausanne, succursale à Lutry.

Journal paraissant deux fois par mois, publiant les tirages complets des valeurs à lots de tous les pays, d'emprunts divers, d'Etats, de villes, chemins de fer, etc., etc.

Abonnements pour la Suisse: 6 mois, fr. 2. —, un an, fr. 3. 50.
» » l'Etranger: 6 mois, fr. 2. 50, un an, fr. 4. 50.

Trois numéros gratis sont envoyés sur demande.

L'administration se charge de toutes les opérations de banque, savoir: Achat et vente de lots, aux prix indiqués dans la cote du Journal. Ordres en fonds publics, aux bourses suisses et étrangères. Encaissement de coupons d'intérêts et titres remboursables. Renouvellement de feuilles de coupons. Souscription aux émissions. Echange et versements appelés sur titres. Change de billets de banque, chèques et monnaies étrangères. Recouvrements. Prêts sur nantissement de titres. Assurances sur vie et rentes viagères à la Cie l'«Union» de Paris, autorisée par la Confédération, à pratiquer en Suisse.

Nous sommes à la disposition de nos abonnés pour la vérification gratuite des tirages effectués jusqu'à ce jour sur leurs titres et le résultat de nos recherches leur sera communiqué dans notre Journal, à l'endroit réservé à la petite correspondance. (859²²)

Geschäftsbureau
Kaiser & Segesser,

Amtsnotare, Büren a. A. (Bern).
Gegründet 1845. (860⁵)

J.H. BENKER, BIEL
LAGER in ENGL. STAHL

Obligationen

à 3¾ % al pari werden ausgegeben von der

Zürcher Bau- und Spar-Genossenschaft
(823¹) in **Zürich I.**

Basler Bankverein.

Einladung
zur
zweiten ausserordentlichen Generalversammlung.

In der am 27. November l. J. stattgehabten Generalversammlung konnten wegen ungenügender Vertretung des Aktienkapitals über die Traktanden 1 und 4 betreffend die Fusion mit dem Zürcher Bankverein keine Beschlüsse gefasst werden. Wegen Zusammenhanges mit diesen beiden Traktanden wurde auch Traktandum 3 (Erhöhung des Aktienkapitals) nicht zur Behandlung gezogen.

Die Tit. Aktionäre des Basler Bankvereins werden daher zu einer

Freitag, den 27. Dezember 1895, nachmittags 3 Uhr,
im Stadt-Kasino (Foyer des Musiksaales) in Basel
abzuhaltenden
zweiten ausserordentlichen Generalversammlung
eingeladen.

Tagesordnung:

A. In der Generalversammlung vom 27. November l. J. unerledigt gebliebene Traktanden:

1) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Fusion des Zürcher Bankvereins mit dem Basler Bankverein und Genehmigung der bezüglichen Vertragsbestimmungen.
2) Erhöhung des Aktienkapitals um fünfzehn Millionen Franken auf dreissig Millionen Franken.
3) Ermächtigung an den Verwaltungsrat, alle zur Durchführung der Fusion erforderlichen Massnahmen zu treffen.

B. Neues Traktandum:

4) Revision der Statuten.

Diejenigen Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktientitel spätestens bis und mit Dienstag den 24. Dezember l. J.

in **Basel** an der **Kasse unserer Anstalt,**
in **Zürich** beim **Zürcher Bankverein,**
in **Frankfurt a. M.** bei der **Frankfurter Filiale der Deutschen Bank**

bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte verabfolgt wird.

Zur Beschlussfassung über die Traktanden 2 und 4 muss gemäss § 16 der Statuten mindestens die Hälfte des Aktienkapitals vertreten sein.

Die gedruckten Anträge des Verwaltungsrates zu den obigen vier Traktanden können vom 20. Dezember d. J. an durch die Tit. Aktionäre bei den vorgenannten Depotstellen bezogen werden. (H 4393 Q)

Basel, den 3. Dezember 1895.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
(877²) **J. J. Schuster-Burckhardt.**

✠ Patent 3925. **Gesundheits-Pult.** ✠ Patent 3925.

Genf — A. Mauchain, Erfinder. — **Genf**

Goldene Medaille, Weltausstellung Paris 1889.
Goldene Medaille, Ausstellung für Hygiene in Hâvre 1893.
Ehren-Diplom, Ausstellung für Hygiene in Dijon 1893.

Ermöglicht sitzend und stehend zu arbeiten.

Horizontal-Tisch,

dem infolge seiner einfachen, soliden und praktischen Einrichtung jede beliebige Höhe und Neigung gegeben werden kann.

für Zeichner, Architekten, Ingenieure, Buchhalter und für Konfektionsgeschäfte.

Spezial-Modelle für den Zeichen- und Handarbeitsunterricht in den Schulen.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Man verlange den allgemeinen Prospektus, welcher zahlreiche Zeugnisse und Referenzen enthält. (879¹)

Ausländische Patente oder Rechte zur Verwertung werden verkauft.

Thuner-See-Bahn.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 14. Dezember 1895, morgens 11 Uhr,
im **Gesellschaftshaus** zu **Bern.** (O H 8473)

Verhandlungsgegenstand:

Genehmigung einer Uebereinkunft betreffend Fusion der Thunerseebahn Gesellschaft mit der Dampfschiffgesellschaft Thuner- und Brienzersee.

Die Tit. Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen oder sich vertreten lassen wollen, sind eingeladen, bei der Verwaltung der Thunerseebahn (Jura-Simplon Gebäude in Bern) sich über ihren Aktienbesitz unter Angabe der Nummern auszuweisen und die Zutrittskarten zu erheben.

Bern, 3. Dezember 1895.

(884) **Der Verwaltungsrat.**

Maschinenfabrik Oerlikon.

Einladung an die Herren Aktionäre
zur
ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 19. Dezember 1895, nachmittags 3 Uhr,
ins Zunfthaus zur Waag in Zürich.

Traktanden:

1) Abnahme der Rechnung pro 1894/95 und darauf bezügliche Schlussnahmen.
2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
3) Wahl der Kontrollstelle für das laufende Geschäftsjahr.

Rechnung und Revisionsbericht liegen vom 9. Dezember an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserem Bureau in Oerlikon auf.

Oerlikon, den 5. Dezember 1895.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **P. E. Huber.**
(880²) Der Sekretär: Dr. **Wegmann.**

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
der
Vereinigten Schweizer Brauereien
in Winterthur.

Die Herren Aktionäre werden auf **Dienstag, den 10. Dezember 1895, Vormittags 9 Uhr,** in den **Börsensaal des Casino in Winterthur** zur Behandlung der nachstehenden Traktanden eingeladen:

1) Statuten-Revision.
2) Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das siebente Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
3) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
4) Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
5) Vornahme von drei Ersatzwahlen und einer Neuwahl in den Verwaltungsrat.
6) Wahl von drei Mitgliedern der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.
7) Diverses.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. Dezember an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft «Haldengut in Winterthur», zur Einsicht auf. Ebendaselbst, sowie bei den Kassen der Schweiz. Unionbank in St. Gallen, der Bank in Winterthur und bei den Herren E. Uhlmann & Comp. in Genf können bis am 8. Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zu der Generalversammlung und gedruckte Geschäftsberichte bezogen werden.

Bezüglich der Statutenrevision wird auf § 18 der Statuten aufmerksam gemacht. (H 1322 W)

Winterthur, den 6. November 1895.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Direktor: Der Präsident:
(795¹) **Fritz Schöllhorn.** **H. Knüsli.**

Aktienbrauerei Steinhof in Burgdorf.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 21. Dezember 1895, vormittags 10 Uhr.
im Hôtel Guggisberg beim Bahnhof in Burgdorf.

Traktanden:

1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1895.
2) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Revisoren und Décharge-Erteilung an den Erstern.
3) Neuwahl des Verwaltungsrates infolge Ablauf der statutarischen Periode; eventuell Wahl einer Liquidationskommission.
4) Neuwahl der Revisoren.
5) Unvorhergesehenes.

Der Bericht der Verwaltung und der Revisoren, sowie die Jahresrechnung und Bilanz, sind von heute an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Verwaltung aufgelegt. (OH 114 BF)

Burgdorf, den 30. November 1895.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
(874¹) (sig.) **Morgenthaler.**

Buchdruckerei JENT & Cº in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.